

**XEROX SICHERHEITSBULLETIN XRX04-006**

Eine Schwachstelle im ESS/Netzwerkcontroller könnte nach einem unerwarteten Stromausfall ohne Warnung dazu führen, dass die Festplatte nicht sofort überschrieben wird.

Die folgende Softwarelösung und die nachstehend beschriebenen Self-Service-Anweisungen werden für die aufgelisteten Produkte zur Verfügung gestellt, um Ihre vertraulichen Daten vor möglichen Angriffen über das Netzwerk zu schützen.

Die Softwarelösung ist in einer 613 KB Zip-Datei komprimiert und kann über den Link in diesem Bulletin unter Xerox.com / Security heruntergeladen werden:

[http://www.xerox.com/downloads/usa/en/c/cert\\_XRX04B\\_patch.zip](http://www.xerox.com/downloads/usa/en/c/cert_XRX04B_patch.zip)

**Hintergrund**

Eine Schwachstelle im Code des Netzwerkcontrollers könnte nach einem unerwarteten Stromausfall ohne Warnung dazu führen, dass die Festplatte nicht sofort überschrieben wird. Diese Schwachstelle kann ausgenutzt werden, wenn ein sorgfältig geplanter Stromausfall genau in die Zeit gelegt wird, in der ein Druckauftrag verarbeitet wird. Theoretisch könnte ein Angreifer dann zu einem späteren Zeitpunkt Zugang zu den Druckdaten erhalten.

**Betroffene Produkte:****WorkCentre<sup>®</sup>**

M35  
M45  
M55

**WorkCentre<sup>®</sup> Pro**

32 Color  
35  
40 Color  
45  
55

## **Installation des Patches zum sofortigen Überschreiben der Festplatte**

Bearbeitet am: 30. August 2004

Auf WorkCentre-Multifunktionsgeräten wurde eine Schwachstelle entdeckt, durch die die Festplatte nicht sofort überschrieben wird. Dieses Problem kann jetzt mit einem Patch behoben werden. Die Patch-Software muss nur dann auf dem Multifunktionsgerät ausgeführt werden, wenn die Option zum sofortigen Überschreiben der Festplatte verwendet wird und auf dem Netzwerkcontroller des Multifunktionsgeräts eine der im Folgenden aufgeführten Softwareversionen installiert ist.

Der Patch und die Dokumentation sind in einer ZIP-Datei komprimiert. Die ZIP-Datei vom angegebenen URL herunterladen und den gesamten Inhalt auf die Festplatte eines PCs extrahieren.

### **Anweisungen für das WorkCentre M35/M45/M55, WorkCentre + PS M35/M45/M55, WorkCentre Pro 35/45/55 und das WorkCentre Pro 32/40 Color.**

Name der Patch-Datei: **WCP\_jio\_Patch.tgz**

Dieser Patch wird nur benötigt, wenn auf dem WorkCentre eine der folgenden Versionen des Net-Controllers installiert ist:

**WorkCentre + PS M35/M45/M55, WorkCentre Pro 35/45/55 von 1.01.108.1 bis 1.02.370.1**

**WorkCentre 32/40 Color von 01.00.060 bis 01.02.070.1**

**Ist auf dem Gerät eine höhere Version des Net-Controllers installiert, braucht der Patch nicht installiert zu werden.**

### **Bestätigung der Softwareversion des Net-Controllers**

Um herauszufinden, welche Version des Netzwerkcontrollers installiert ist, kann entweder ein Konfigurationsbericht gedruckt oder die Version auf der Web-Client-Oberfläche angezeigt werden.

Ausdrucken eines Konfigurationsberichts von der lokalen Benutzeroberfläche am Gerät:

- 1) Systemstatustaste drücken
- 2) Option zur Ausgabe des Konfigurationsberichts auswählen
- 3) Versionsnummer der Software des Net-Controllers suchen

Anzeigen der Version von der Web-Client-Oberfläche:

- 1) Einen Webbrowser öffnen und durch Eingabe der IP-Adresse des Geräts eine Verbindung zum Multifunktionsgerät herstellen
- 2) Das Symbol "Index" oben rechts auswählen
- 3) "Konfiguration" auswählen.
- 4) Zur Stelle scrollen, an der die Softwareversion des Net-Controllers angezeigt wird.

### **Installation des Patches**

**NICHT VERSUCHEN, DEN PATCH ZU ÖFFNEN. DIE DATEI KANN DADURCH BESCHÄDIGT WERDEN.**

Der Patch kann auf zwei Arten an dieses Modell gesendet werden.

- 1) LPR-Methode
- 2) Geräte-Software-Methode (Aktualisierung)

### **LPR-Methode von einem PC mit Windows NT, 2000 oder XP**

Um diese Methode verwenden zu können, muss das LPR-Protokoll auf dem Gerät aktiviert sein. Im Konfigurationsbericht nachsehen, ob das Protokoll aktiviert ist. Dieses Protokoll kann über die lokale Benutzeroberfläche oder über die Web-Oberfläche aktiviert werden. Anweisungen hierzu befinden sich in Anhang A.

- 1) Eine DOS-Befehlsaufforderung öffnen. Dazu das Windows-Startmenü und anschließend "Ausführen" auswählen. "cmd" eingeben und die Eingabetaste drücken.
- 2) Die Patch-Datei mit folgender Befehlszeile senden: **lpr -S <drucker\_ip> -P lp WCP\_iio\_Patch.tgz**
- 3) Das WorkCentre wird automatisch neu gestartet, um den Patch zu installieren.
- 4) Der Patch ist installiert, wenn an die Versionsnummer des Netzwerkcontrollers **.P8** angehängt wurde. Bei der WorkCentre M-Serie wird **P8** NICHT angezeigt, obwohl der Patch installiert ist.

### **Geräte-Software-Methode (Aktualisierung)**

- 1) Einen Webbrowser öffnen und durch Eingabe der IP-Adresse des Geräts eine Verbindung zum Multifunktionsgerät herstellen.
- 2) Das Symbol "Index" oben rechts auswählen.
- 3) "Geräte-Software (Aktualisierungen)" auswählen.
- 4) Benutzernamen (Admin) und das Administrator-Kennwort des Geräts eingeben.
- 5) Unter "Manuelle Aktualisierung" die Schaltfläche "Durchsuchen" und anschließend die Datei **WCP\_iio\_Patch.tgz** auswählen.
- 6) "Software installieren" auswählen.
- 7) Das WorkCentre wird automatisch neu gestartet, um den Patch zu installieren.
- 8) Der Patch ist installiert, wenn an die Versionsnummer des Netzwerkcontrollers **.P8** angehängt wurde. Bei der WorkCentre M-Serie wird **P8** NICHT angezeigt, obwohl der Patch installiert ist.

### **Anhang A – Aktivierung von LPD, Drucken über Anschluss 515**

Um den Patch mit der LPR-Methode senden zu können, muss das Multifunktionsgerät LPD (Line Printer Daemon) über Anschluss 515 unterstützen. Bei den meisten Multifunktionsgeräten ist diese Option standardmäßig aktiviert. Falls der LPD-Druck deaktiviert wurde, muss er jetzt wieder aktiviert werden, um die LPR-Methode verwenden zu können.

Die folgenden Schritte ausführen, um LPD zu aktivieren:

- 1) Einen Webbrowser öffnen und durch Eingabe der IP-Adresse des Geräts eine Verbindung zum Multifunktionsgerät herstellen
- 2) Das Symbol "Index" oben rechts auswählen
- 3) "LPR/LPD" oder "Line Printer Daemon" auswählen
- 4) Ist das Feld "Aktiviert" NICHT aktiviert, das Feld auswählen, um es zu aktivieren.
- 5) "Anwenden" auswählen
- 6) Benutzernamen (Admin) und das Administrator-Kennwort eingeben und "OK" auswählen.
- 7) Multifunktionsgerät entweder von der Webseite "Status" oder durch Drücken des Netzschalters am Multifunktionsgerät neu starten.

## Haftungsausschluss

Die in dieser Xerox Produktantwort enthaltenen Informationen werden im "Istzustand" ohne Gewährleistungen jeglicher Art zur Verfügung gestellt. Die Xerox Corporation übernimmt keinerlei Gewährleistungen, weder explizit noch implizit, einschließlich Gewährleistungen der Marktauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. In keinem Fall haftet die Xerox Corporation für Schäden jeglicher Art, die durch Nutzung des Benutzers oder Nichtbeachtung der in dieser Xerox Produktantwort enthaltenen Informationen entstanden sind, einschließlich direkter, indirekter, zufälliger, Folge-, Verlust von Geschäftsgewinnen oder speziellen Schäden, selbst wenn die Xerox Corporation auf die Möglichkeit derartiger Schäden hingewiesen wurde. Einige Staaten/Länder verbieten den Ausschluss oder die Beschränkung der Haftung für Folgeschäden, so dass diese Beschränkungen ggf. nicht auf Sie zutreffen.